



FOALWATCH Gebrauchsanleitung

Beginnen Sie die Testdurchführung 10 bis 14 Tage vor dem erwarteten Fohltermin (etwa 335 bis 340 Tage nach der letzten Besamung).

Durchführung

1. Wischen Sie das Euter und die Zitzen mit einem sauberen, trockenen, weichen Papiertuch ab.
Hinweis: So reduzieren Sie die Verunreinigung der Probe. Dies ist besonders wichtig, wenn die Stute vor Probenahme sich im Freien befand und nass ist. Ihre Hände sollten stets sauber und trocken sein.
2. Befüllen Sie den Probebecher mit einer 2 bis 5 ml Probe von der Stutenmilchsekretion, indem Sie von jeder Zitze eine kleine Menge abziehen (Daumen und Zeigefinger oder Mittelfinger verwenden).
Hinweis: Bringen sie die gesammelte Probe in einen sauberen, trocken und warmen Raum, um den Test abzuschliessen.
3. Verwenden Sie die 3 ml Spritze und ziehen Sie eine 1,5 ml (cc) Probe von der Stutenmilchsekretion auf.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass sich keine Luftblasen in der Spritze befinden.
4. Geben Sie die 1,5 ml Probe in den dafür vorgesehenen 25 ml Mischbehälter.
5. Ziehen mit der 10 ml Spritze genau 9 ml (cc) destilliertes Wasser auf.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass sich keine Luftblasen in der Spritze befinden.
6. Geben Sie die 9 ml destilliertes Wasser in den 25 ml Mischbehälter.
7. Verschließen Sie den Mischbehälter und mischen Sie vorsichtig den Inhalt.
8. Geben Sie einen Tropfen der Stabilisatorlösung A-1700 dazu und mischen Sie nochmals vorsichtig den Inhalt.

9. Schieben Sie ein Kunststoff-Röhrchen (A-7050T) auf die Spitze der Titret-Ampulle, bis es fest sitzt (Abb. 1).

Hinweis: Beachten Sie dabei die Markierungen am Hals der Ampulle.

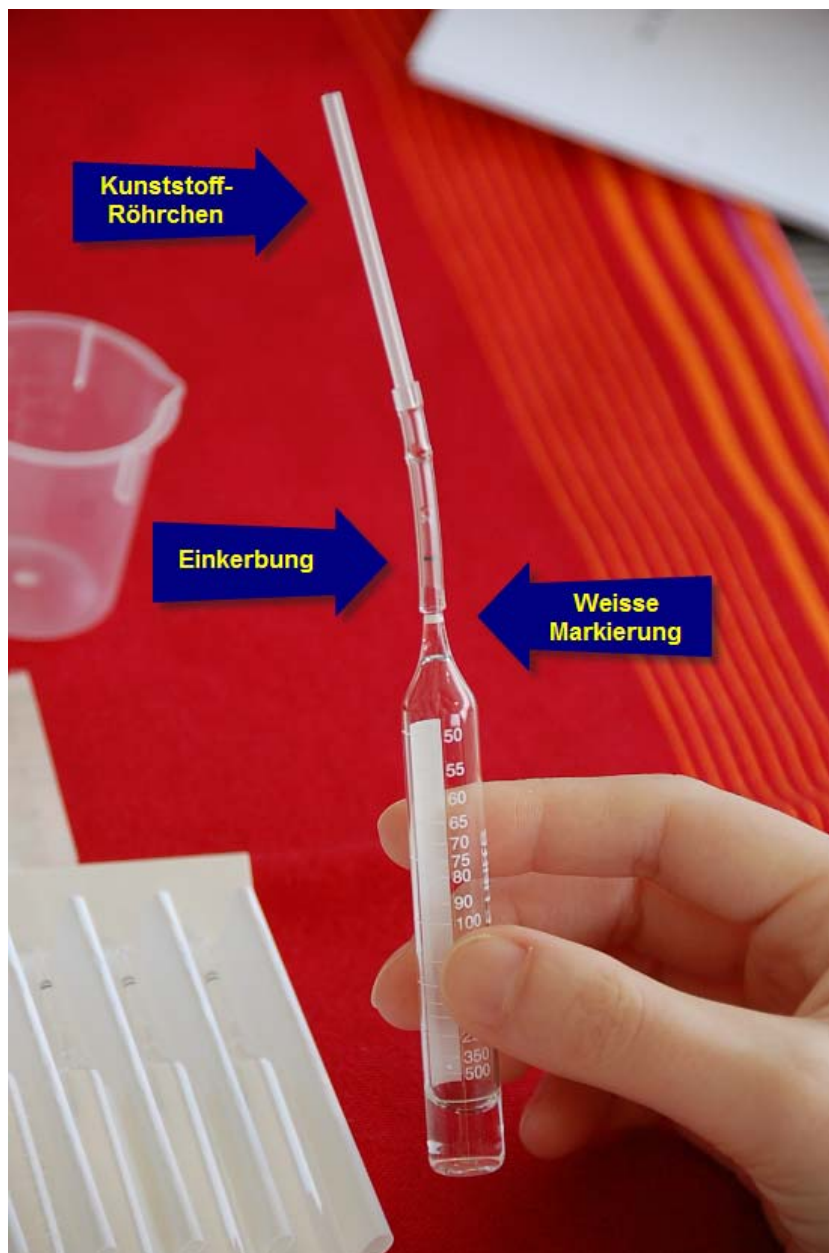


Abb. 1

10. Knicken Sie vorsichtig die Spitze der Ampulle an der Markierung (Abb. 2).



Abb. 2

11. Den Steuerbügel anheben und die zusammengebaute Titret-Vorrichtung in den Titrettor einführen (Abb. 3).

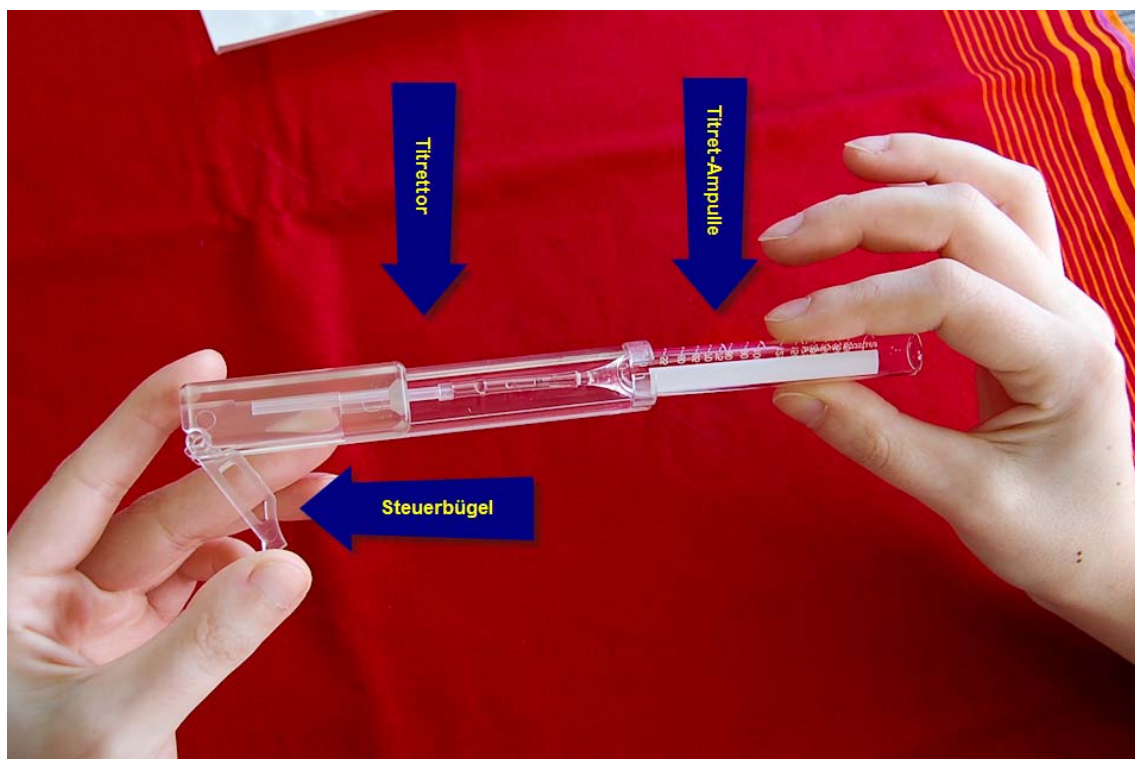


Abb. 3

12. Die Titret-Ampulle einführen, den Steuerbügel **kurz** fest drücken, um eine **kleine** Menge der Probe aufzunehmen. Der Inhalt wird sich orange oder rosa färben (Abb. 4).

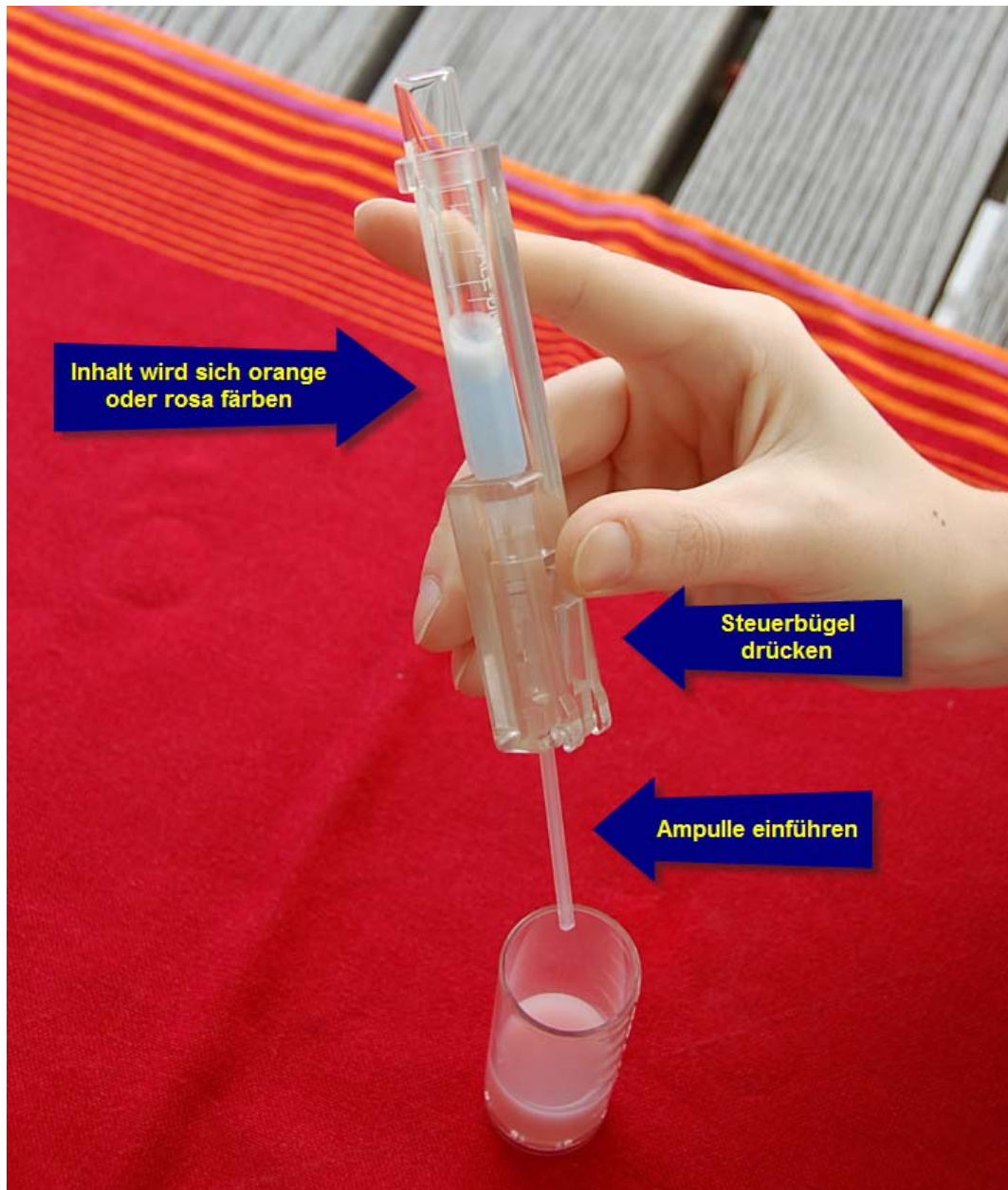


Abb. 4

13. Drücken Sie den Steuerbügel erneut kurz, um **wiederholt** eine **kleine** Menge der Probe in die Titret Ampulle fließen zu lassen.

ACHTUNG: Drücken Sie den Steuerbügel **nur**, wenn sich die Spitze der Ampulle in der Flüssigkeit befindet.

14. Nach **jeder** Zugabe schütteln Sie die gesamte Apparatur, um den Inhalt zu mischen. **Beobachten Sie dabei, wie sich die Farbe von Orange nach Hellblau ändert.**

Hinweis: Die Farbe erscheint möglicherweise zunächst in Streifen. Die endgültige Farbe ist jedoch erst erreicht, wenn die blaue Farbe bleibt (für mindestens 30 sek.)

15. **Wiederholen Sie die Schritte 13 und 14, bis die Flüssigkeit blau wird – hören Sie erst dann auf, Flüssigkeit hinzuzufügen.**

16. Wenn die Flüssigkeit in der Titret Ampulle sich **blau** färbt, fügen Sie **keine** Flüssigkeit mehr hinzu und entfernen Sie die Ampulle aus dem Titrettor.

Halten Sie die Titret Ampulle senkrecht (so dass die Spitze nach oben zeigt) und lesen Sie das Testergebnis vorsichtig auf der gegenüberliegenden Skala ab (Kalziumkarbonat in mg/l) (Abb 5.).

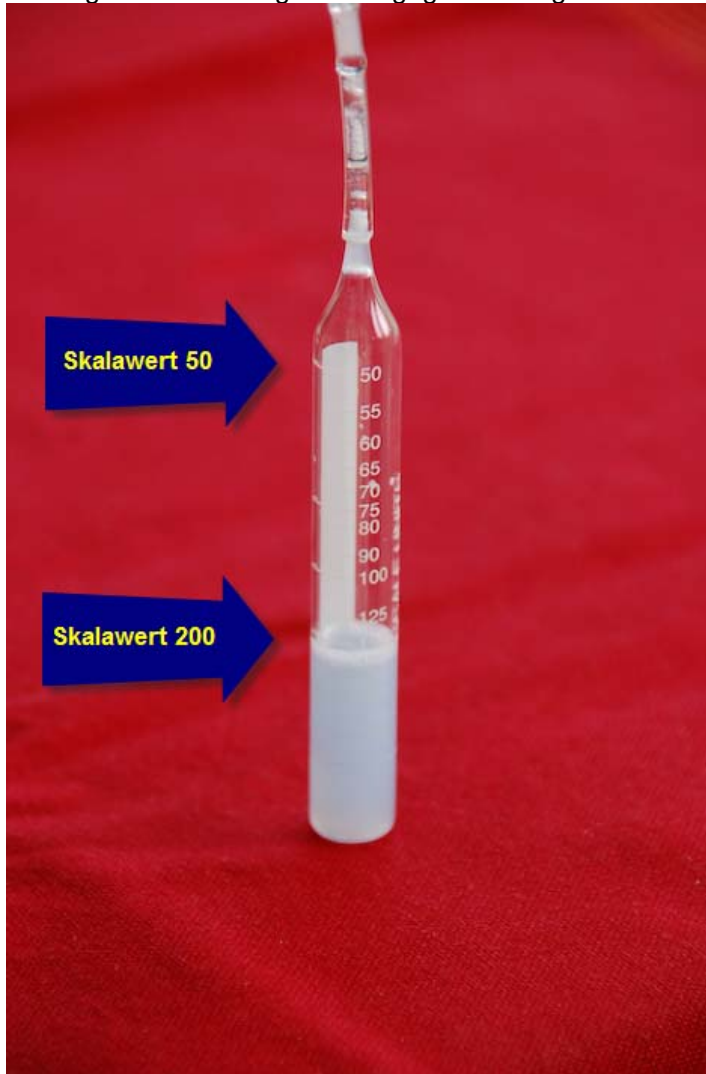


Abb. 5

17. Reinigen Sie beide Spritzen, den Behälter und den Becher sorgfältig mit destilliertem Wasser, dann lassen Sie diese trocknen.

Auswertung

Die **Wahrscheinlichkeit beträgt 54%**, dass das Fohlen in den nächsten **24 Stunden** geboren wird, wenn das Testergebnis **zum ersten mal (nach mehreren Tests über mehere Tage / Wochen) 200 mg/l** erreicht oder übersteigt:

| Geburt in den nächsten | Wahrscheinlichkeit bei erstmaligem Erreichen von 200 mg/l |
|-------------------------------|--|
| 24 Stunden | 54 % |
| 48 Stunden | 84 % |
| 72 Stunden | 98 % |

Kurz bevorstehende Geburt

Der Grossteil der Stuten fohlen innerhalb einer sehr kurzen Zeit, wenn der Wert zwischen 300 und 500 mg/l liegt – jedoch kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle Stuten diese hohen Werte erreichen.

Geburt ausschliessen

Für Stuten, die 200 mg/l noch **nicht** erreicht oder überschritten haben, liegt die **Wahrscheinlichkeit bei 98%**, dass das Fohlen **NICHT** in den **nächsten 24 Stunden** geboren wird.

KARMINA

www.karmina.de

*Karmina Ltd., Gladbecker Str. 1, D-40472 Düsseldorf
Tel. 0211-9513038 - Fax 0211-9513160*